

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

Oktober 2024



Sperrfrist:
30.10.2024, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Oktober 2024
Erstellungsdatum:	25.10.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.11.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Oktober 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.037	17.103	17.521	-66	-0,4	823	5,1	8,0	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.628	10.959	11.425	-331	-3,0	774	7,9	14,1	18,0
54,4% Männer	5.779	5.967	6.186	-188	-3,2	551	10,5	18,1	21,5
45,6% Frauen	4.849	4.992	5.239	-143	-2,9	223	4,8	9,8	14,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	994	1.079	1.144	-85	-7,9	125	14,4	24,2	24,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	179	197	-15	-8,4	35	27,1	47,9	61,5
33,4% 50 Jahre und älter	3.547	3.593	3.686	-46	-1,3	419	13,4	18,2	21,0
23,6% dar. 55 Jahre und älter	2.504	2.554	2.596	-50	-2,0	389	18,4	24,5	26,1
39,0% Langzeitarbeitslose	4.145	4.211	4.256	-66	-1,6	379	10,1	14,7	16,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	600	618	628	-18	-2,9	60	11,1	14,9	16,7
41,0% Ausländer	4.360	4.511	4.717	-151	-3,3	303	7,5	14,8	20,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.893	1.837	2.031	56	3,0	-14	-0,7	7,9	12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	810	800	921	10	1,3	-30	-3,6	1,0	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	391	392	399	-1	-0,3	-14	-3,5	5,4	14,0
seit Jahresbeginn	19.672	17.779	15.942	x	x	1.924	10,8	12,2	12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.224	2.297	1.958	-73	-3,2	573	34,7	29,5	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	769	796	659	-27	-3,4	220	40,1	28,2	5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	576	694	448	-118	-17,0	155	36,8	66,0	-16,9
seit Jahresbeginn	19.152	16.928	14.631	x	x	2.879	17,7	15,8	13,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,3	x	x	x	4,6	4,5	4,5
dar. Männer	4,9	5,1	5,3	x	x	x	4,5	4,3	4,4
Frauen	4,9	5,0	5,3	x	x	x	4,7	4,6	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,3	4,6	x	x	x	3,4	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,3	2,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,1	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,3	4,1	4,1
Ausländer	12,3	12,7	13,3	x	x	x	12,2	11,8	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,5	5,7	x	x	x	5,0	4,8	4,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.791	12.026	12.435	-235	-2,0	754	6,8	10,7	12,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.612	13.837	14.135	-225	-1,6	752	5,8	9,7	11,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.717	13.932	14.230	-215	-1,5	774	6,0	9,7	11,9
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,3	6,5	x	x	x	6,0	5,8	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.332	4.514	4.669	-182	-4,0	390	9,9	15,8	18,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.629	13.846	13.901	-217	-1,6	586	4,5	6,8	7,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.202	5.313	5.334	-110	-2,1	-2	0,0	2,4	2,1
Bedarfsgemeinschaften	9.712	9.841	9.860	-129	-1,3	400	4,3	6,6	7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	370	319	371	51	16,0	44	13,5	-27,0	-15,5
Zugang seit Jahresbeginn	3.448	3.078	2.759	x	x	-322	-8,5	-10,6	-8,2
Bestand	3.467	3.521	3.596	-54	-1,5	-630	-15,4	-15,3	-11,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
 Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.457	7.462	7.851	-5	-0,1	114	1,6	4,9	11,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.502	4.670	4.966	-168	-3,6	248	5,8	12,6	18,4	
58,3% Männer	2.624	2.717	2.885	-93	-3,4	193	7,9	15,2	22,5	
41,7% Frauen	1.878	1.953	2.081	-75	-3,8	55	3,0	9,1	13,1	
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	540	622	698	-82	-13,2	53	10,9	19,4	25,1	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	72	89	-22	-30,6	1	2,0	46,9	67,9	
37,3% 50 Jahre und älter	1.681	1.705	1.771	-24	-1,4	188	12,6	18,4	21,3	
29,1% dar. 55 Jahre und älter	1.309	1.331	1.363	-22	-1,7	172	15,1	20,0	21,8	
8,4% Langzeitarbeitslose	378	405	419	-27	-6,7	-36	-8,7	8,3	11,1	
6,6% Schwerbehinderte Menschen	299	311	321	-12	-3,9	52	21,1	23,9	23,5	
28,3% Ausländer	1.273	1.317	1.365	-44	-3,3	-27	-2,1	4,4	10,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.259	1.192	1.376	67	5,6	13	1,0	1,4	8,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	754	750	865	4	0,5	-18	-2,3	0,7	6,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	204	201	241	3	1,5	-34	-14,3	6,3	17,0	
seit Jahresbeginn	13.265	12.006	10.814	x	x	1.170	9,7	10,7	11,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.423	1.481	1.346	-58	-3,9	298	26,5	22,6	2,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	613	645	507	-32	-5,0	169	38,1	24,8	-3,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	232	299	266	-67	-22,4	-8	-3,3	48,0	-19,6	
seit Jahresbeginn	12.958	11.535	10.054	x	x	1.863	16,8	15,7	14,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0	
dar. Männer	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
Frauen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,5	2,8	x	x	x	1,9	2,1	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	1,2	x	x	x	0,6	0,6	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Ausländer	3,6	3,7	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.541	4.713	5.005	-172	-3,6	249	5,8	12,5	18,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.227	5.405	5.651	-178	-3,3	314	6,4	12,7	17,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.333	5.500	5.746	-167	-3,0	337	6,7	12,8	17,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.332	4.514	4.669	-182	-4,0	390	9,9	15,8	18,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.580	9.641	9.670	-61	-0,6	709	8,0	10,5	10,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.126	6.289	6.459	-163	-2,6	526	9,4	15,4	17,7
51,5% Männer	3.155	3.250	3.301	-95	-2,9	358	12,8	20,6	20,7
48,5% Frauen	2.971	3.039	3.158	-68	-2,2	168	6,0	10,2	14,7
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	454	457	446	-3	-0,7	72	18,8	31,3	23,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	107	108	7	6,5	34	42,5	48,6	56,5
30,5% 50 Jahre und älter	1.866	1.888	1.915	-22	-1,2	231	14,1	17,9	20,7
19,5% dar. 55 Jahre und älter	1.195	1.223	1.233	-28	-2,3	217	22,2	29,7	31,2
61,5% Langzeitarbeitslose	3.767	3.806	3.837	-39	-1,0	415	12,4	15,5	16,8
4,9% Schwerbehinderte Menschen	301	307	307	-6	-2,0	8	2,7	7,0	10,4
50,4% Ausländer	3.087	3.194	3.352	-107	-3,4	330	12,0	19,7	24,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	634	645	655	-11	-1,7	-27	-4,1	22,2	24,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	50	56	6	12,0	-12	-17,6	6,4	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	191	158	-4	-2,1	20	12,0	4,4	9,7
seit Jahresbeginn	6.407	5.773	5.128	x	x	754	13,3	15,6	14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	801	816	612	-15	-1,8	275	52,3	44,2	15,5
dar. in Erwerbstätigkeit	156	151	152	5	3,3	51	48,6	45,2	53,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	344	395	182	-51	-12,9	163	90,1	82,9	-12,5
seit Jahresbeginn	6.194	5.393	4.577	x	x	1.016	19,6	15,9	12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,6
dar. Männer	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Frauen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,0	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Ausländer	8,7	9,0	9,5	x	x	x	8,3	8,0	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,7	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.251	7.312	7.430	-61	-0,8	506	7,5	9,6	9,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.384	8.432	8.484	-48	-0,6	437	5,5	7,9	8,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.384	8.432	8.484	-48	-0,6	437	5,5	7,9	8,3
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.629	13.846	13.901	-217	-1,6	586	4,5	6,8	7,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.202	5.313	5.334	-110	-2,1	-2	0,0	2,4	2,1
Bedarfsgemeinschaften	9.712	9.841	9.860	-129	-1,3	400	4,3	6,6	7,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2024 bis Oktober 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

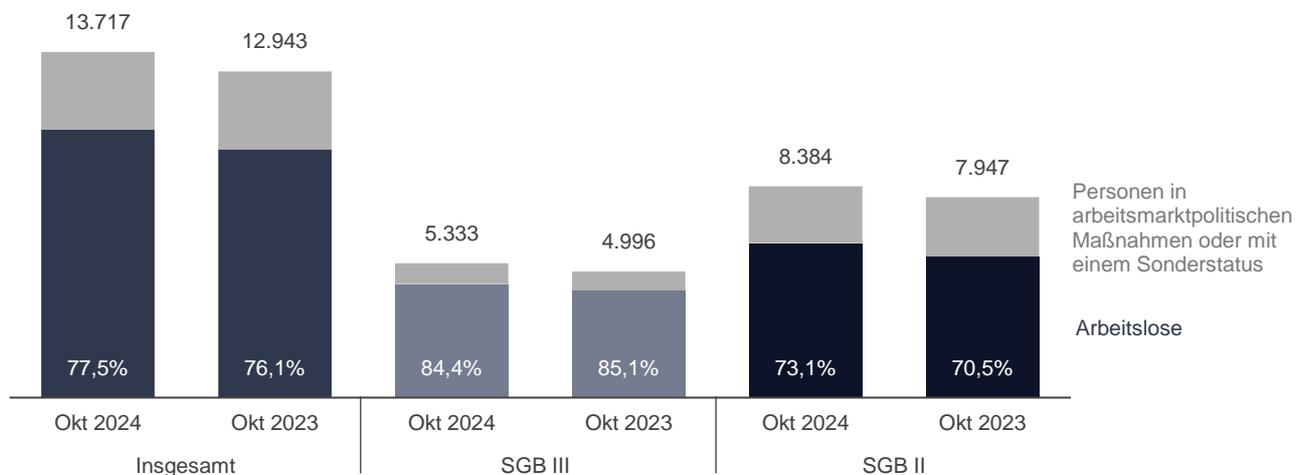
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Oktober 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2023		Sep 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.628	10.959	-331	-3,0	774	7,9	14,1	18,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.163	1.067	96	9,0	-20	-1,7	-15,3	-24,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	650	542	108	19,9	142	28,0	-4,6	-25,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	513	525	-12	-2,3	-162	-24,0	-24,0	-23,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.791	12.026	-235	-2,0	754	6,8	10,7	12,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.821	1.811	10	0,6	-2	-0,1	3,2	4,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	588	578	10	1,7	59	11,2	10,7	8,3
Arbeitsgelegenheiten	119	100	19	19,0	29	32,2	11,1	4,6
Fremdförderung	821	804	17	2,1	-75	-8,4	-4,5	-5,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	28	29	-1	-3,4	-19	-40,4	-35,6	-34,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	264	299	-35	-11,7	5	1,9	18,2	41,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.612	13.837	-225	-1,6	752	5,8	9,7	11,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	105	95	10	10,5	22	26,5	17,3	23,4
Gründungszuschuss	105	95	10	10,5	22	26,5	17,3	23,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.717	13.932	-215	-1,5	774	6,0	9,7	11,9
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,3	x	x	x	6,0	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	78,7	x	x	x	76,1	75,6	76,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Oktober 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.502	4.670	-168	-3,6	248	5,8	12,6	18,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	39	43	-4	-9,3	1	2,6	7,5	-11,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	39	43	-4	-9,3	1	2,6	7,5	-11,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.541	4.713	-172	-3,6	249	5,8	12,5	18,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	687	692	-5	-0,7	66	10,6	13,8	14,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	483	463	20	4,3	61	14,5	13,2	12,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	131	132	-1	-0,8	22	20,2	24,5	12,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	73	97	-24	-24,7	-17	-18,9	4,3	24,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.227	5.405	-178	-3,3	314	6,4	12,7	17,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	105	95	10	10,5	22	26,5	17,3	23,4
Gründungszuschuss	105	95	10	10,5	22	26,5	17,3	23,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.333	5.500	-167	-3,0	337	6,7	12,8	17,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,4	84,9	x	x	x	85,1	85,1	85,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.126	6.289	-163	-2,6	526	9,4	15,4	17,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.125	1.023	102	10,0	-20	-1,7	-16,1	-24,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	612	498	114	22,9	142	30,2	-5,7	-26,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	513	525	-12	-2,3	-162	-24,0	-24,0	-23,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.251	7.312	-61	-0,8	506	7,5	9,6	9,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.134	1.119	15	1,3	-68	-5,7	-2,4	-0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	105	116	-11	-9,5	-2	-1,9	2,7	-8,7
Arbeitsgelegenheiten	119	100	19	19,0	29	32,2	11,1	4,6
Fremdförderung	690	672	18	2,7	-97	-12,3	-8,7	-8,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	28	29	-1	-3,4	-19	-40,4	-35,6	-34,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	191	202	-11	-5,4	22	13,0	26,3	51,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.384	8.432	-48	-0,6	437	5,5	7,9	8,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.384	8.432	-48	-0,6	437	5,5	7,9	8,3
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,1	74,6	x	x	x	70,5	69,7	70,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

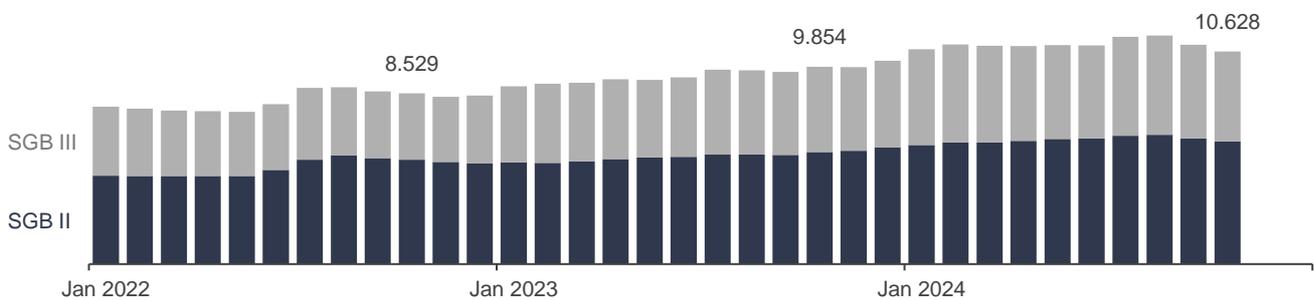
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh
Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 331 auf 10.628 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 774 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 4,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.502, das sind 168 weniger als im Vormonat und 248 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.126 Arbeitslose, das ist ein Minus von 163 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2023 waren es 526 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.628	-331	-3,0	774	7,9	4,9	5,1	4,6
Männer	5.779	-188	-3,2	551	10,5	4,9	5,1	4,5
Frauen	4.849	-143	-2,9	223	4,8	4,9	5,0	4,7
15 bis unter 25 Jahre	994	-85	-7,9	125	14,4	4,0	4,3	3,4
15 bis unter 20 Jahre	164	-15	-8,4	35	27,1	2,1	2,3	1,7
50 Jahre und älter	3.547	-46	-1,3	419	13,4	4,6	4,6	4,1
55 Jahre und älter	2.504	-50	-2,0	389	18,4	4,9	4,9	4,3
Deutsche	6.268	-180	-2,8	471	8,1	3,5	3,6	3,2
Ausländer	4.360	-151	-3,3	303	7,5	12,3	12,7	12,2
Rechtskreis SGB III	4.502	-168	-3,6	248	5,8	2,1	2,2	2,0
Männer	2.624	-93	-3,4	193	7,9	2,2	2,3	2,1
Frauen	1.878	-75	-3,8	55	3,0	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	540	-82	-13,2	53	10,9	2,1	2,5	1,9
15 bis unter 20 Jahre	50	-22	-30,6	1	2,0	0,7	0,9	0,6
50 Jahre und älter	1.681	-24	-1,4	188	12,6	2,2	2,2	1,9
55 Jahre und älter	1.309	-22	-1,7	172	15,1	2,5	2,6	2,3
Deutsche	3.229	-124	-3,7	275	9,3	1,8	1,8	1,6
Ausländer	1.273	-44	-3,3	-27	-2,1	3,6	3,7	3,9
Rechtskreis SGB II	6.126	-163	-2,6	526	9,4	2,8	2,9	2,6
Männer	3.155	-95	-2,9	358	12,8	2,7	2,8	2,4
Frauen	2.971	-68	-2,2	168	6,0	3,0	3,1	2,8
15 bis unter 25 Jahre	454	-3	-0,7	72	18,8	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	114	7	6,5	34	42,5	1,5	1,4	1,0
50 Jahre und älter	1.866	-22	-1,2	231	14,1	2,4	2,4	2,1
55 Jahre und älter	1.195	-28	-2,3	217	22,2	2,3	2,4	2,0
Deutsche	3.039	-56	-1,8	196	6,9	1,7	1,7	1,6
Ausländer	3.087	-107	-3,4	330	12,0	8,7	9,0	8,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

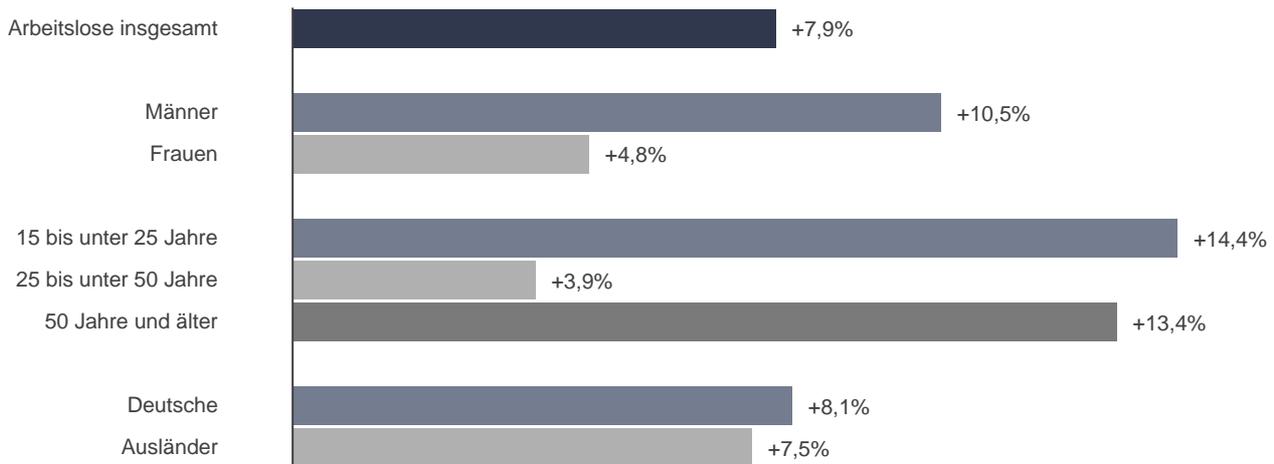
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

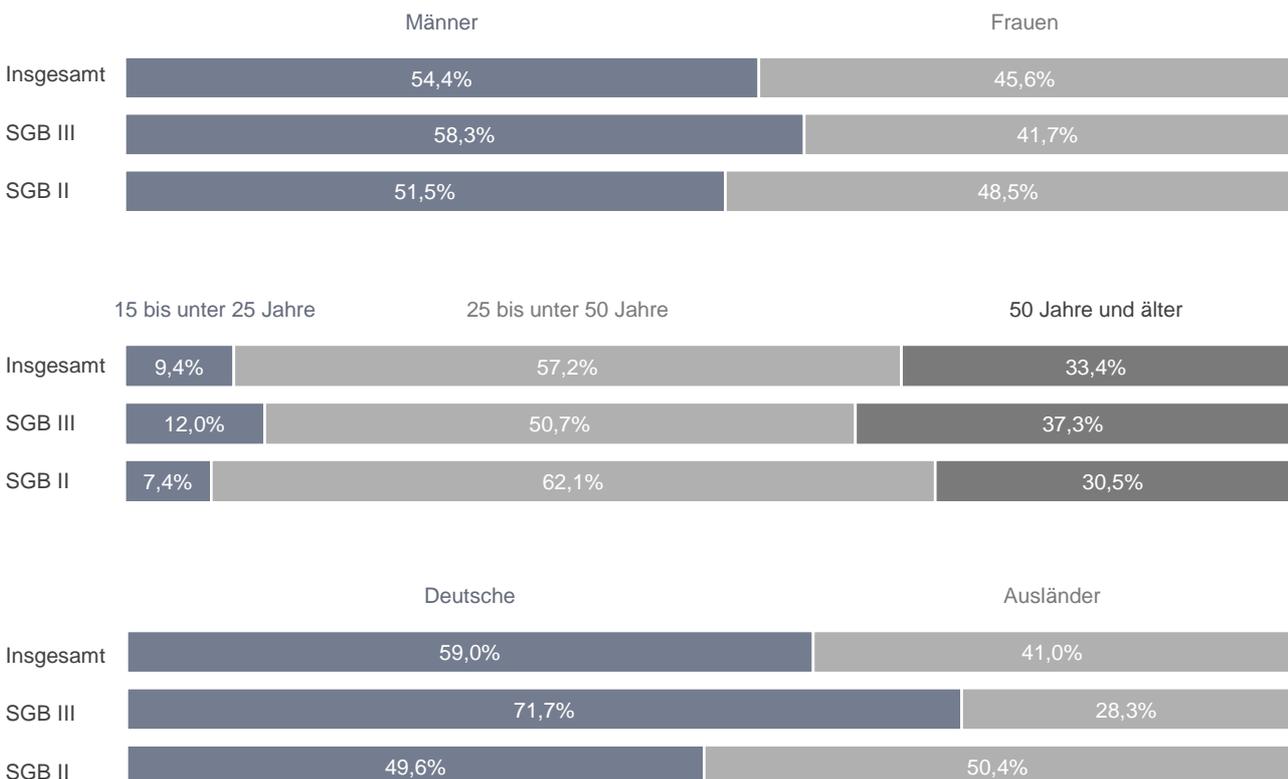
Gütersloh
Oktober 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +4% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +14% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



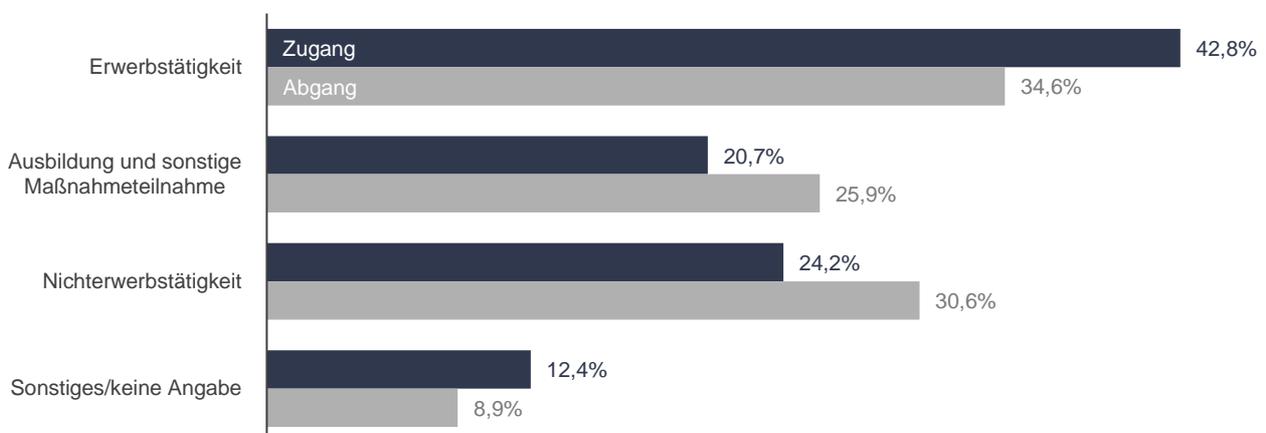
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh
Oktober 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.893 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.224 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 573 mehr als im Oktober 2023. Seit Jahresbeginn gab es 19.672 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.924 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.152 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.879 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 810 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 769 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 220 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.893	56	3,0	-14	-0,7	19.672	1.924	10,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	810	10	1,3	-30	-3,6	8.822	657	8,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	783	11	1,4	-34	-4,2	8.545	587	7,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	*	*	-	-	89	7	8,5
Selbständigkeit	17	-	-	4	30,8	143	61	74,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	391	-1	-0,3	-14	-3,5	4.148	344	9,0
Nichterwerbstätigkeit	458	80	21,2	82	21,8	4.050	467	13,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	308	81	35,7	77	33,3	2.694	293	12,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	125	-3	-2,3	2	1,6	1.088	125	13,0
Sonstiges/keine Angabe	234	-33	-12,4	-52	-18,2	2.652	456	20,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.224	-73	-3,2	573	34,7	19.152	2.879	17,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	769	-27	-3,4	220	40,1	6.704	1.077	19,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	731	-35	-4,6	199	37,4	6.407	986	18,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	-	x	3	*	*
Selbständigkeit	35	7	25,0	21	150,0	280	84	42,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	576	-118	-17,0	155	36,8	4.508	715	18,9
Nichterwerbstätigkeit	680	59	9,5	161	31,0	6.174	772	14,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	341	64	23,1	102	42,7	3.179	405	14,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	280	-15	-5,1	34	13,8	2.552	378	17,4
Sonstiges/keine Angabe	199	13	7,0	37	22,8	1.766	315	21,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

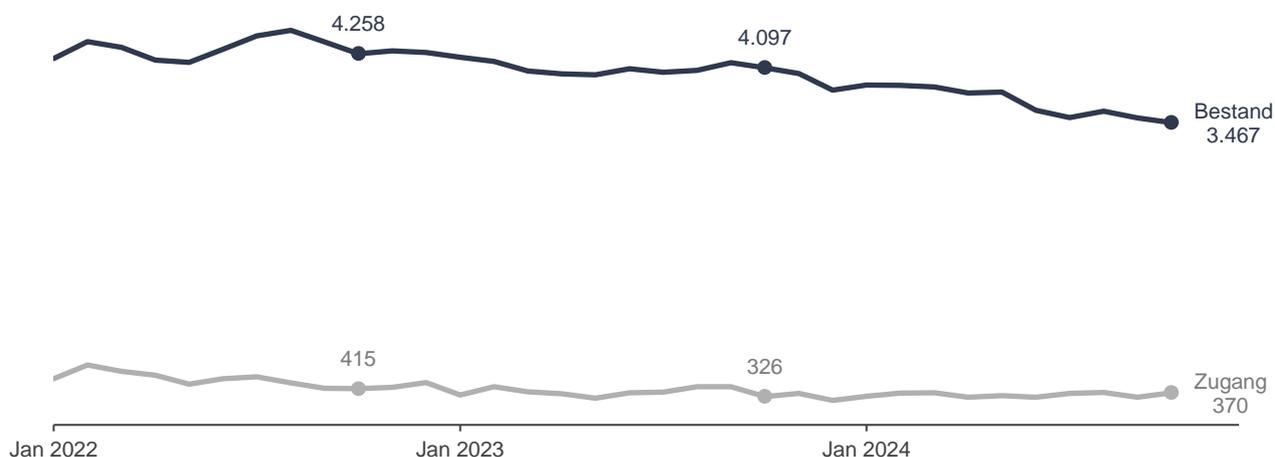
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh
Oktober 2024

Im Oktober waren 3.467 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 54 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 630 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 370 neue Arbeitsstellen, das waren 44 oder 13 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.448 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 322 oder 9%. Zudem wurden im Oktober 428 Arbeitsstellen abgemeldet, 57 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 3.866 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 81 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	370	51	16,0	44	13,5	3.448	-322	-8,5
dar. sofort zu besetzen	248	10	4,2	79	46,7	2.313	30	1,3
sozialversicherungspflichtig	368	54	17,2	42	12,9	3.430	-318	-8,5
dar. sofort zu besetzen	246	13	5,6	77	45,6	2.300	28	1,2
Bestand	3.467	-54	-1,5	-630	-15,4	3.701	-392	-9,6
dar. sofort zu besetzen	3.407	-57	-1,6	-604	-15,1	3.620	-377	-9,4
sozialversicherungspflichtig	3.454	-54	-1,5	-633	-15,5	3.690	-389	-9,5
dar. sofort zu besetzen	3.394	-57	-1,7	-607	-15,2	3.609	-375	-9,4
Abgang	428	30	7,5	57	15,4	3.866	-81	-2,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	426	30	7,6	59	16,1	3.845	-78	-2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

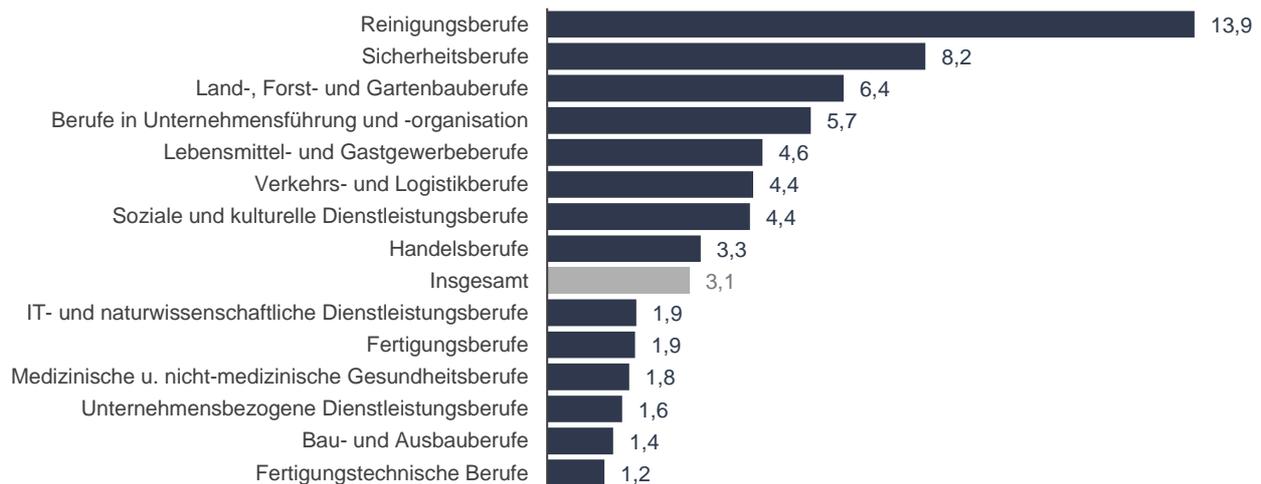
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Oktober 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
		1	2	absolut	in %	absolut
	3	4	5	6		
Arbeitslose	10.628	100	-331	-3,0	774	7,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	198	1,9	-19	-8,8	36	22,2
Fertigungsberufe	1.293	12,2	-35	-2,6	32	2,5
Fertigungstechnische Berufe	763	7,2	-62	-7,5	84	12,4
Bau- und Ausbauberufe	431	4,1	-11	-2,5	36	9,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	784	7,4	-47	-5,7	-32	-3,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	510	4,8	-7	-1,4	43	9,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	502	4,7	-30	-5,6	24	5,0
Handelsberufe	814	7,7	-35	-4,1	24	3,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	761	7,2	-20	-2,6	69	10,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	254	2,4	-13	-4,9	10	4,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	163	1,5	1	0,6	41	33,6
Sicherheitsberufe	269	2,5	7	2,7	68	33,8
Verkehrs- und Logistikberufe	2.360	22,2	3	0,1	314	15,3
Reinigungsberufe	1.032	9,7	-12	-1,1	-18	-1,7
Keine Angabe	494	4,6	-51	-9,4	43	9,5
Gemeldete Arbeitsstellen	3.467	100	-54	-1,5	-630	-15,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	31	0,9	-2	-6,1	-3	-8,8
Fertigungsberufe	682	19,7	10	1,5	-150	-18,0
Fertigungstechnische Berufe	618	17,8	-21	-3,3	-165	-21,1
Bau- und Ausbauberufe	303	8,7	-11	-3,5	-58	-16,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	169	4,9	-8	-4,5	-64	-27,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	288	8,3	13	4,7	-44	-13,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	115	3,3	-	-	-3	-2,5
Handelsberufe	246	7,1	-8	-3,1	-32	-11,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	134	3,9	-13	-8,8	-46	-25,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	157	4,5	-12	-7,1	-10	-6,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	85	2,5	-6	-6,6	-11	-11,5
Sicherheitsberufe	33	1,0	-5	-13,2	-9	-21,4
Verkehrs- und Logistikberufe	532	15,3	1	0,2	-53	-9,1
Reinigungsberufe	74	2,1	8	12,1	18	32,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

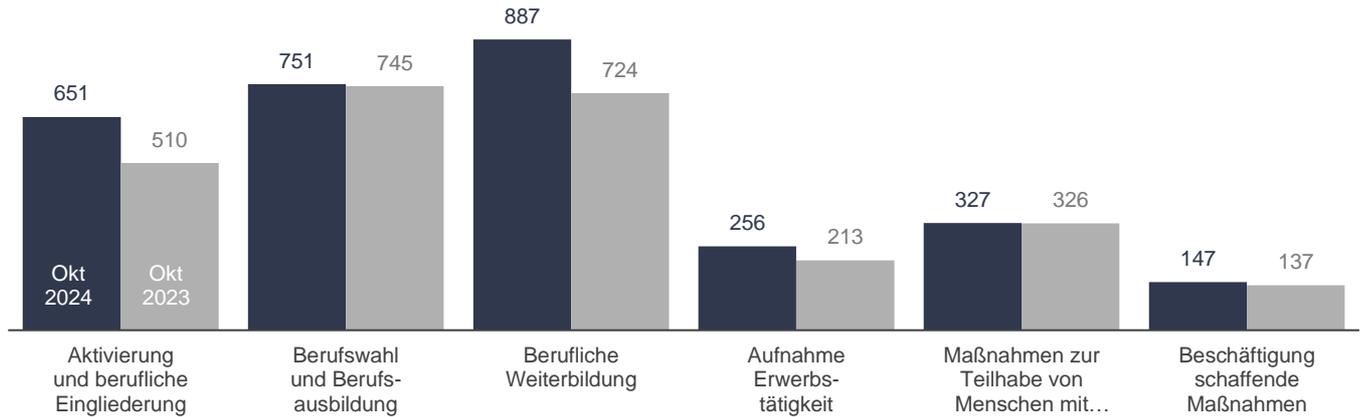
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Gütersloh
Oktober 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	471	30	6,8	145	44,5	3.935	354	9,9
Berufswahl und Berufsausbildung	53	-344	-86,6	8	17,8	795	179	29,1
Berufliche Weiterbildung	135	-24	-15,1	39	40,6	1.111	145	15,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	14	34,1	23	71,9	429	100	30,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	29	-52	-64,2	5	20,8	273	9	3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	42	32	x	28	200,0	204	38	22,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	16	-12	-42,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	651	105	19,2	141	27,6	475	-126	-20,9
Berufswahl und Berufsausbildung	751	17	2,3	6	0,8	754	10	1,4
Berufliche Weiterbildung	887	17	2,0	163	22,5	800	138	20,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	256	5	2,0	43	20,2	234	35	17,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	327	5	1,6	1	0,3	279	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	147	18	14,0	10	7,3	126	-	-
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-0	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	210	-49	-18,9	9	4,5	2.181	144	7,1
Berufswahl und Berufsausbildung	37	-212	-85,1	12	48,0	828	174	26,6
Berufliche Weiterbildung	115	15	15,0	22	23,7	977	128	15,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	-6	-11,1	17	54,8	359	60	20,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-	-	1	9,1	154	12	8,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	21	x	8	61,5	172	25	17,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

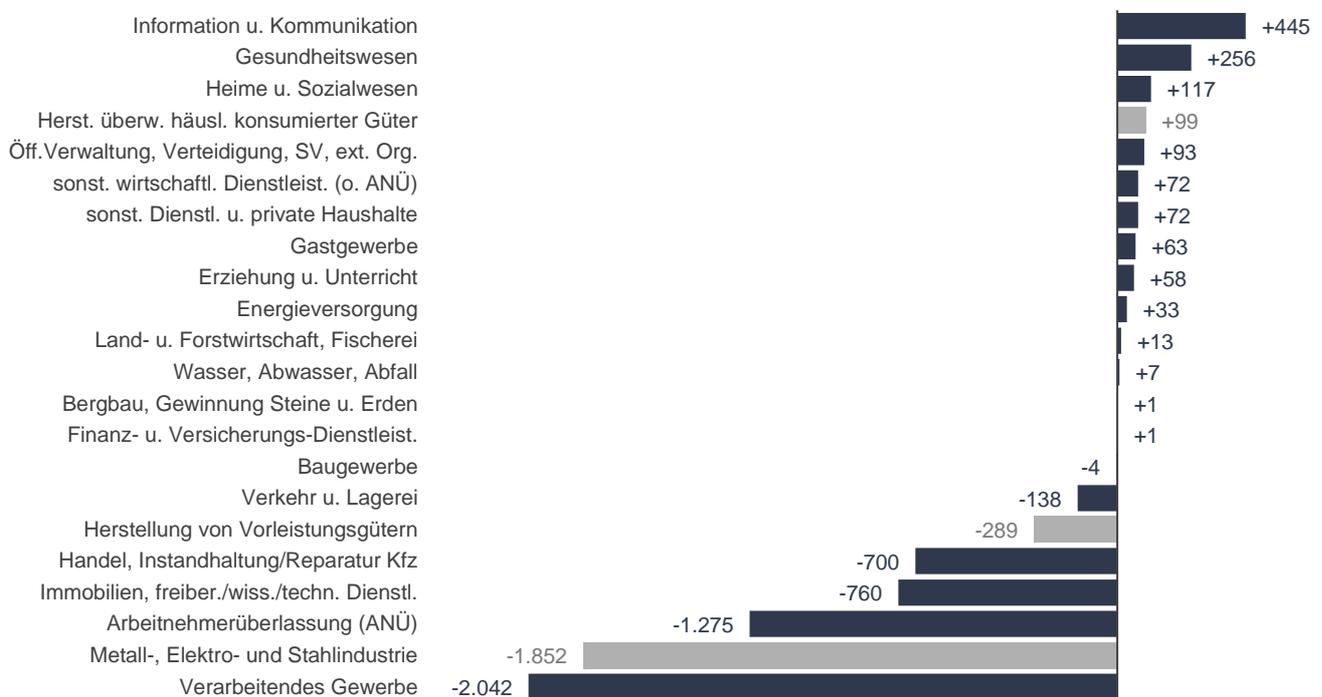
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 182.941. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 3.689 oder 2,0%, nach -6.622 oder -3,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+445 oder +8,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.042 oder -2,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	182.941	182.605	185.165	185.537	186.630	-3.689	-2,0
60,3% Männer	110.384	110.087	111.766	112.249	112.880	-2.496	-2,2
39,7% Frauen	72.557	72.518	73.399	73.288	73.750	-1.193	-1,6
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	18.660	19.070	19.963	18.649	19.282	-622	-3,2
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	118.904	118.601	120.052	121.879	122.743	-3.839	-3,1
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.690	43.225	43.473	43.388	43.023	667	1,6
76,9% Vollzeit	140.756	140.505	142.807	142.843	144.005	-3.249	-2,3
23,1% Teilzeit	42.185	42.100	42.358	42.694	42.625	-440	-1,0
83,6% Deutsche	152.936	153.837	155.859	155.110	156.280	-3.344	-2,1
16,4% Ausländer	30.004	28.767	29.305	30.426	30.349	-345	-1,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Juli 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.917	749	8,2
davon			
mit 1 Person	5.470	522	10,5
mit 2 Personen	1.749	103	6,3
mit 3 Personen	1.126	37	3,4
mit 4 Personen	771	51	7,1
mit 5 und mehr Personen	801	36	4,7
darunter			
Single-BG	5.463	523	10,6
Alleinerziehende-BG	1.858	24	1,3
Partner-BG ohne Kinder	718	71	11,0
Partner-BG mit Kindern	1.624	83	5,4
nicht zuordenbare BG	251	47	23,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.496	107	3,2
davon: mit 1 Kind	1.565	51	3,4
mit 2 Kindern	1.097	63	6,1
mit 3 und mehr Kindern	834	-7	-0,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	20.044	1.231	6,5
darunter			
Männer	9.930	835	9,2
Frauen	10.114	396	4,1
Leistungsberechtigte (LB)	19.725	1.243	6,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	19.332	1.218	6,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.989	1.081	8,4
darunter			
Männer	6.778	717	11,8
Frauen	7.211	364	5,3
davon			
unter 25 Jahre	2.786	298	12,0
25 bis unter 55 Jahre	8.604	622	7,8
55 Jahre und älter	2.599	161	6,6
darunter			
Deutsche	6.649	376	6,0
Ausländer	7.340	705	10,6
darunter			
Alleinerziehende	1.850	21	1,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.343	137	2,6
darunter			
unter 3 Jahre	948	57	6,4
3 bis unter 6 Jahre	1.081	3	0,3
6 bis unter 15 Jahre	3.231	62	2,0
über 15 Jahre	83	15	22,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	393	25	6,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	319	-12	-3,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	243	1	0,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	76	-13	-14,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

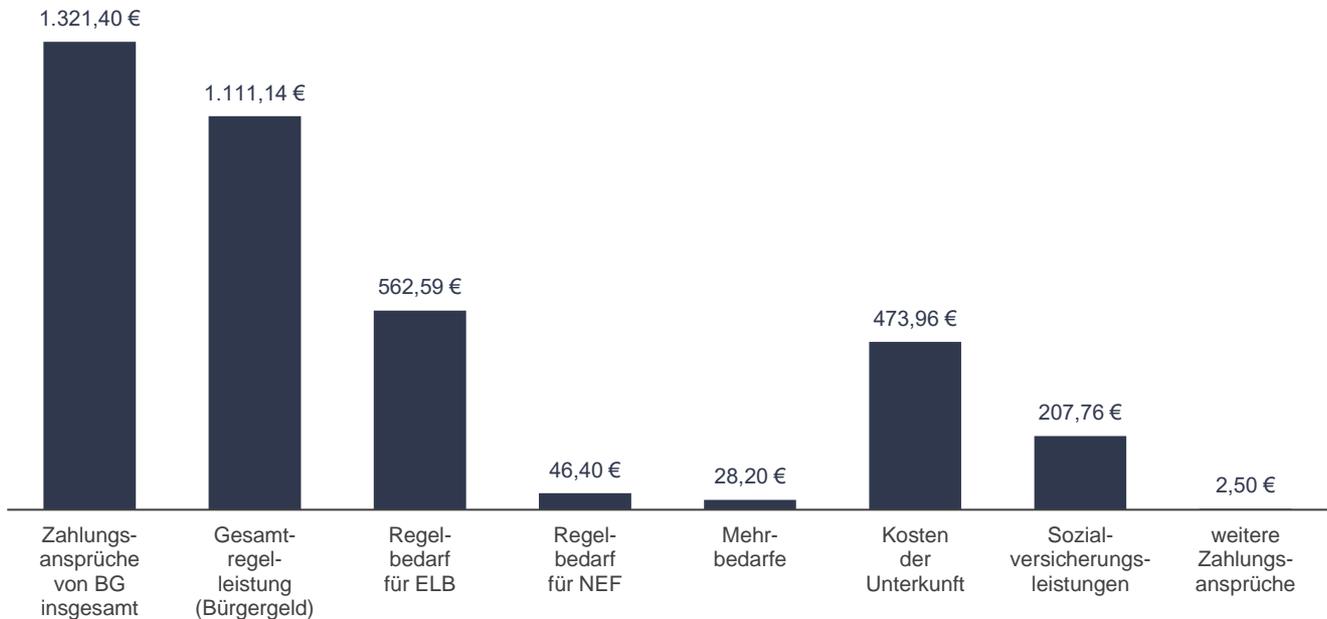
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Juli 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	13.104.358	1.321	9.917	1.321
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	11.019.182	1.111	9.911	1.112
Regelbedarf für ELB	5.579.165	563	9.314	599
Regelbedarf für NEF	460.132	46	1.928	239
Mehrbedarfe	279.674	28	2.431	115
Kosten der Unterkunft	4.700.212	474	9.274	507
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.692.144	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.060.344	208	9.883	208
weitere Zahlungsansprüche	24.832	3	-	-
sonstige Leistungen	14.994	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	8.227	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	705	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	906	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.